

Tenniskreis Waldeck-Frankenberg e.V. im Tennisbezirk Nordhessen

André Dämmer
Kreisjugendwart
Derkerborn 48
59929 Brilon
Tel.: 0175/8689717
e-mail: daemmer-andre@web.de

30.08.2020

Sichtungslehrgang für Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2011 und jünger am Freitag, den 18. September 2020 in der Tennishalle in Frankenau

Liebe Jugend- und Sportwarte,
liebe Eltern,

am Freitag, den 18.09.2020 findet in der Tennishalle im Feriendorf Frankenau (Am Steinberg 3, 35110 Frankenau) von 17 Uhr bis etwa 19 Uhr der Sichtungselehrgang zur Aufnahme in den Kreiskader statt.

Bitte melden Sie bis zum 16.09.2020 die Kinder der Jahrgänge 2011 und jünger mit der Angabe des Geburtsdatums, der Adresse, der Telefonnr. sowie des Vereins bei mir als Kreisjugendwart per E-Mail daemmer-andre@web.de an. Mitzubringen sind Tenniskleidung, Tennisschläger und Hallentennisschuhe.

Ältere, talentierte Kinder bitte nur nach Rücksprache melden.

Die Teilnahmekosten betragen € 6,- (zu zahlen am Sichtungstag, auch bei Nichtantreten eines gemeldeten Kindes).

Bei der Sichtung der Kinder werden konditionelle Fähigkeiten, Aktionsschnelligkeit, Schnellkraft und allgemeine Laufschnelligkeit sowie Aspekte der Koordination unter Zeitdruck überprüft.

Im Bereich „Tennis“ sollten die Kinder mit Vorhand und Rückhand in Grobform weiche Bälle nach Zuspil zurückspielen können.

Die Entscheidung über die Zugehörigkeit zum Kreiskader treffen die Kreistrainer Dirk Orthwein und Martin Kares in Beratung mit dem Kreisjugendwart nebst Stellvertreter.

Die Aufnahme in den Kader ist der erste Schritt, Tennis leistungsmäßig, d.h. in Konkurrenz mit anderen zu betreiben. Die Leistungsentwicklung und der Vergleich mit anderen entscheidet Jahr für Jahr über den Verbleib im Kader. Dies setzt allerdings auch Einsatzbereitschaft der Kinder und Eltern voraus.

Erwartet wird die regelmäßige Teilnahme am Kadertraining, am Vereinstraining, an den Vereinsjugendmeisterschaften sowie an den Kreisjugendmeisterschaften.

Außerdem sollten die Kinder in den Jugendmannschaften ihres Vereins regelmäßig spielen und bei regionalen Turnieren entsprechend ihres Alters antreten.

Unter Abwägung dieser Anforderungen sollten Sie entscheiden, ob Sie ein Kind zum Sichtungselehrgang anmelden.

Mit sportlichen Grüßen

André Dämmer